

Medienmitteilung

Swiss Re Investorentag 2014: Fokus weiterhin auf erfolgreicher Umsetzung der Strategie, Erreichen der Finanzziele und Kapitalmanagement

- Strategie führt erfolgreich zu anhaltend starken Ergebnissen, Fokus weiterhin auf Umsetzung
- Prioritäten im Kapitalmanagement und in der Dividendenpolitik bleiben unverändert
- Deutliche Fortschritte bei Life & Health Reinsurance auf dem Weg zur angestrebten Eigenkapitalrendite von 10-12% bis 2015
- Corporate Solutions weiterhin auf Kurs; Übernahme von Sun Alliance Insurance (China) Limited vereinbart
- Bekanntgabe der neuen Finanzziele ab 2016 im Februar 2015

Zürich, 3. Juli 2014– Swiss Re hat mit ihrer Strategie in den letzten drei Jahren sehr gute Ergebnisse erzielt und ist weiterhin auf Kurs, die gesetzten Finanzziele 2011-2015 zu erreichen. Am jährlich stattfindenden Investorentag in London berichtet Swiss Re ausführlich über die strategischen Initiativen, welche die Bausteine für den Erfolg der Gruppe bilden. Swiss Re will mittels Fokussierung auf ein kompetentes Underwriting, in Kombination mit Forschung & Entwicklung und Kapitalstärke, weiterhin überdurchschnittliche Ergebnisse in den Kerngeschäftsbereichen erzielen. Zugleich soll in Bereichen expandiert werden, die grosses Potenzial bieten, beispielsweise in den Wachstumsmärkten.

Group Chief Executive Officer Michel M. Liès: «Trotz intensivem Wettbewerb bleibt unsere Gruppenstrategie unverändert. Sie hat in den vergangenen drei Jahren sehr gute Ergebnisse erbracht, und wir gehen davon aus, dass wir mit dieser Strategie auch künftig erfolgreich sein werden. Im Zentrum unserer Ambitionen steht das Erreichen der Finanzziele, die wir uns für den Zeitraum 2011 bis 2015 gesetzt haben. Wir sind auf Kurs. Wir gehen davon aus, dass sich Kunden weiterhin auf die Dienste und langfristige Unterstützung von Rückversicherern verlassen werden und sich das traditionelle Rückversicherungsmodell nicht durch alternatives Kapital ersetzen lässt. Wir wollen unsere hervorragende Erfolgsbilanz im Underwriting fortsetzen, indem wir streng auf Risikoselektion und Portefeuille-Management im Sach- und Haftpflicht-Geschäft achten sowie im Leben- und Krankenversicherungsgeschäft und in unserem Admin Re®-Geschäft wachsen.»

Media Relations, Zürich Telefon +41 43 285 7171

New York Telefon +1 914 828 6511

Hongkong Telefon +852 2582 3660

Investor Relations, Zürich Telefon +41 43 285 4444

Swiss Re AG Mythenquai 50/60 Postfach CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121 Fax +41 43 285 2999

www.swissre.com
@SwissRe



Massnahmen im Kapitalmanagement sowie in Life & Health Reinsurance werden schrittweise umgesetzt

Die anlässlich des Investorentages 2013 bekannt gegebenen Prioritäten im Kapitalmanagement von Swiss Re bleiben ebenfalls unverändert. Group Chief Financial Officer David Cole: «Wir erwarten, dass unsere angestrebte neue Kapitalstruktur wie geplant bis 2016 implementiert sein wird.»

Das Geschäftssegment Life & Health Reinsurance hat bei der Umsetzung der im Vorjahr angekündigten Massnahmen zur Verbesserung seiner Eigenkapitalrendite gute Fortschritte erzielt. Zudem erfüllt das Neugeschäft die von der Gruppe vorgegebene Eigenkapital-Mindestrendite von 11%. Aufgrund dieser Faktoren ist Swiss Re zuversichtlich, bis 2015 die für die Gesamtgruppe angestrebte Eigenkapitalrendite von 10-12% zu erreichen.

Corporate Solutions: Wachstum auf Kurs; Erwerb von Sun Alliance Insurance (China) Limited

Das in Corporate Solutions gebündelte Industrieversicherungsgeschäft von Swiss Re ist auf gutem Weg, das angestrebte Prämienvolumen von 4 - 5 Mrd. USD bis 2015 zu erreichen. Unterstützt wird diese Entwicklung durch ein ausgeglichenes Portefeuille in den Industrie- und Schwellenmärkten sowie durch aktive Portefeuille-Steuerung. Die Geschäftseinheit bereitet sich auf die Periode nach 2015 vor und hat entsprechend zwei strategische Initiativen lanciert. Zunächst wird Corporate Solutions seine Fähigkeiten ausbauen, als geschäftsführender Versicherer bei grossen Erstversicherungsprogrammen aufzutreten. Dies führt zu zusätzlichen Vorteilen wie stärkere Kundenbindung oder höhere Priorität bei Brokern.

Ferner wird der Fokus noch stärker auf Wachstumsmärkte, namentlich auf 13 ausgesuchte Schlüsselmärkte, gerichtet. Dieses Engagement wird hervorgehoben durch die heute angekündigte Übernahme des chinesischen Versicherers Sun Alliance Insurance (China) Limited, einer Tochtergesellschaft von RSA Insurance Group plc, durch Swiss Re Corporate Solutions für 71 Mio. GBP (ca. 120 Mio. USD). Die Akquisition wird Swiss Re Corporate Solutions erlauben, Unternehmensversicherungen direkt aus China anzubieten. Die Übernahme steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die chinesische Versicherungsaufsichtsbehörde (China Insurance Regulatory Commission).

Kontinuierliche Verlagerung von Kapital und Mitarbeitenden in die Wachstumsmärkte

Wachsender Wohlstand und zunehmende Urbanisierung sind die Haupttreiber für die anhaltende Nachfrage nach Erst- und Rückversicherungsprodukten in den Wachstumsmärkten. Bereits jetzt generiert Swiss Re fast ein Fünftel ihres Prämienvolumens, also rund 5 Mrd. USD, in diesen Märkten. Da der Gesamtausblick für diese Märkte weiterhin positiv ist, wird das Prämienwachstum dort voraussichtlich weiterhin ca. 8% jährlich betragen und damit mehr als doppelt so hoch sein wie in den entwickelten Märkten. Es wird erwartet, dass vor allem die asiatischen Länder diesbezüglich führend sein werden. Beim Schliessen der bestehenden Lücke zwischen dem



Wirtschaftswachstum und der geringeren Erst- und Rückversicherungsdurchdringung in diesen Märkten dürften sich insbesondere für Lebenversicherungsprodukte Chancen ergeben. Das Unternehmen verlagert kontinuierlich Kapital und Mitarbeitende in diese Wachstumsmärkte, um unabhängig vom Kundenstandort nahtlosen Kundenservice anbieten zu können.

Bekanntgabe neuer Finanzziele ab 2016 im Februar 2015

Der Zeitrahmen für die Finanzziele 2011-2015 endet im Dezember des kommenden Jahres. Swiss Re plant, im Februar 2015 die neuen Finanzziele bekannt zu geben, die ab 2016 gelten sollen.

Group Chief Executive Officer Michel M. Liès: «Die neuen Finanzziele werden auf die übergreifenden strategischen Ziele für die Gruppe und zugleich auf unsere drei Geschäftseinheiten ausgerichtet sein. Wir werden uns auf Rentabilität, Kapitalmanagement und Wachstum konzentrieren. Die Ziele werden bewusst ehrgeizig formuliert sein und grosse Anstrengungen verlangen; wir können es uns nicht leisten, uns auf unseren Lorbeeren auszuruhen. Wir streben weiterhin überdurchschnittliche Ergebnisse im operativen Geschäft an, um hohe Renditen für unsere Aktionäre zu generieren und zugleich unser rentables Geschäft auszubauen.»

Bemerkungen für die Redaktionen

Telefonkonferenz für die Medien am Investorentag

Swiss Re wird heute Morgen um 10 Uhr MEZ eine Telefonkonferenz für die Medien abhalten. Wenn Sie teilnehmen möchten, wählen Sie bitte zehn Minuten vor Beginn der Konferenz je nach Standort die entsprechende Telefonnummer: Die Folien sind online unter http://www.swissre.com/investors/events/236513161.html abrufbar.

 Schweiz:
 +41 (0)58 310 50 00

 Deutschland:
 +49 (0)69 25 511 4445

 Frankreich:
 +33 (0)1 7091 8706

 Grossbritannien:
 +44 (0)20 3059 5862

 USA:
 +1 (1) 631 570 5613

 Hong Kong:
 +852 5808 1769

Webcast für Investoren und Analysten

Der Investorentag kann per Webcast live mitverfolgt werden. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.swissre.com/investors/events/

Agenda (alle Zeitangaben in MEZ)

14.00 - 15.00 Update zur Gruppenstrategie

Michel M. Liès, Group CEO

John R. Dacey, Group Chief Strategy Officer

15.30 - 16:45 Kapitalmanagement und finanzielle Performance

David Cole, Group CFO



17:15 - 19:00 Aufrechterhaltung der starken Performance in Property & Casualty

> Matthias Weber, Group Chief Underwriting Officer Agostino Galvagni, CEO Corporate Solutions

Christian Mumenthaler, CEO Reinsurance

19:00 - 19:15 Schlussbemerkungen

Michel M. Liès, Group CEO David Cole, Group CFO

Swiss Re

Die Swiss Re Gruppe ist ein führender Wholesale-Anbieter von Rückversicherung, Versicherung und anderen versicherungsbasierten Formen des Risikotransfers. Die von Swiss Re direkt oder über Broker betreuten internationalen Kunden sind Versicherungsgesellschaften, mittlere bis grosse Unternehmen und Kunden des öffentlichen Sektors. Swiss Re nutzt ihre Kapitalstärke, ihre Fachkompetenz und ihre Innovationsfähigkeit zur Entwicklung von Lösungen, die von Standardprodukten bis hin zu ausgeklügelten kundenspezifischen Versicherungsdeckungen für sämtliche Geschäftssparten reichen und das Eingehen von Risiken ermöglichen, was für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt von wesentlicher Bedeutung ist. Swiss Re wurde 1863 in Zürich gegründet und ist über ein Netz von Gruppengesellschaften und Vertretungen an mehr als 60 Standorten präsent. Das Unternehmen wird von Standard & Poor's mit «AA-», von Moody's mit «Aa3» und von A.M. Best mit «A+» bewertet. Die Namenaktien der Holdinggesellschaft für die Swiss Re Gruppe, Swiss Re AG, sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange gemäss Main Standard kotiert und werden unter dem Tickersymbol SREN gehandelt. Für weitere Informationen zur Swiss Re Gruppe besuchen Sie unsere Website www.swissre.com oder folgen Sie uns auf Twitter @SwissRe.

Logos sowie Aufnahmen von Mitgliedern der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates von Swiss Re bzw. von Swiss Re-Gebäuden finden Sie auf www.swissre.com/media

Die B-Roll können Sie per E-Mail an media relations@swissre.com anfordern





Weiterführende Informationen

Dieser Geschäftsbericht enthält Aussagen und Illustrationen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen (u.a. zu Vorhaben, Zielen und Trends) und Illustrationen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf Tatsachen in der Gegenwart oder in der Vergangenheit beziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen», «mögliche Steigerung», «mögliche Schwankungen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die zur Folge haben können, dass das Betriebsergebnis, die finanziellen Verhältnisse, die Solvabilitätskennzahlen, die Liquiditätsposition oder die Aussichten der Gruppe wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:



- Instabilität mit Auswirkungen auf das globale Finanzsystem und damit zusammenhängende Entwicklungen;
- eine Verschlechterung der weltwirtschaftlichen Bedingungen;
- die Fähigkeit der Gruppe, genügend Liquidität und den Zugang zu den Kapitalmärkten zu gewährleisten, einschliesslich genügend Liquidität zur Deckung potenzieller Rücknahmen von Rückversicherungsverträgen durch Zedenten, Aufforderung zur vorzeitigen Rückzahlung von Schuldtiteln oder ähnlichen Instrumenten oder Forderungen von Sicherheiten aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Verschlechterung der Finanzkraft der Gruppe oder anderer Faktoren:
- die Auswirkungen der Marktbedingungen, einschliesslich der globalen Aktien- und Kreditmärkte sowie der Entwicklung und Volatilität von Aktienkursen, Zinssätzen, Zinsspannen, Wechselkursen und anderen Marktindizes auf das Anlagevermögen der Gruppe;
- Veränderungen bei den Kapitalanlageergebnissen der Gruppe infolge von Änderungen in der Anlagepolitik oder der veränderten Zusammensetzung ihres Anlagevermögens und die Auswirkungen des Zeitpunkts solcher Änderungen im Verhältnis zu möglichen Änderungen der Marktbedingungen;
- Unsicherheiten bei der Bewertung von Credit Default Swaps und anderer kreditbezogener Instrumente;
- die Möglichkeit, dass sich mit dem Verkauf von in der Bilanz der Gruppe ausgewiesenen Wertschriften keine Erlöse in Höhe der für die Rechnungslegung erfassten Marktwertbewertungen erzielen lassen;
- das Ergebnis von Steuerprüfungen sowie die Möglichkeit der Realisierung von Steuerverlustvorträgen und latenten Steuerforderungen (einschliesslich aufgrund der Ergebniszusammensetzung in einem Rechtsgebiet oder eines angenommenen Kontrollwechsels), welche das künftige Ergebnis negativ beeinflussen könnten;
- die Möglichkeit, dass die Absicherungsinstrumente der Gruppe nicht wirksam sind;
- der Rückgang oder Widerruf eines Finanz- oder anderen Ratings einer oder mehrerer Gesellschaften von Swiss Re und sonstige Entwicklungen, welche die Fähigkeit der Gruppe zur Erlangung eines verbesserten Ratings erschweren;
- der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Unsicherheiten bei Schätzungen von künftigen Schäden, welche für die Finanzberichterstattung verwendet werden, insbesondere im Hinblick auf grosse Natur-katastrophen, da Schadenschätzungen bei solchen Ereignissen mit bedeutenden Unsicherheiten behaftet sein können und vorläufige Schätzungen unter dem Vor-behalt von Änderungen aufgrund neuer Erkenntnisse stehen;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalität, Morbidität und Langlebigkeitsverlauf;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei Kunden oder anderen Gegenparteien der Gruppe, zum Beispiel Insolvenz, Liquidation oder sonstige kreditbezogene Ereignisse;
- in Kraft getretene, h\u00e4ngige oder k\u00fcnftige Gesetze und Vorschriften, die Gruppe oder ihre Zedenten betreffen, sowie die Interpretationen von Gesetzen oder Vorschriften;
- juristische Verfahren sowie behördliche Untersuchungen und Massnahmen, einschliesslich solcher im Zusammenhang mit Branchenanforderungen und allgemeinen für die Geschäftstätigkeit geltenden Verhaltensregeln;
- Änderungen der Rechnungslegungsstandards;
- bedeutende Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit diesen Transaktionen;
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas; und
- operative Faktoren, beispielsweise die Wirksamkeit des Risikomanagements und anderer interner Verfahren zur Bewirtschaftung vorgenannter Risiken.



Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Die Gruppe ist in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Swiss Re ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund von neuen Informationen, Ereignissen oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.

Diese Mitteilung ist nicht als Empfehlung für den Kauf, Verkauf oder das Halten von Wertpapieren gedacht und ist kein Angebot oder eine Angebotseinholung für den Erwerb von Wertpapieren in irgendeinem Land, einschliesslich der Vereinigten Staaten von Amerika. Jedes derartige Angebot würde ausschliesslich in Form eines Verkaufsprospekts oder Offering Memorandums erfolgen und den geltenden Wertschriftengesetzen entsprechen.